Jahresbericht 2022

**Alles Fertige, Vollkommene wird angestaunt,
alles Werdende unterschätzt.**

Friedrich Nietzsche 1844-1900

2022 hat sich auf verschiedenen Ebenen als ein Jahr mit sehr hohen Anforderungen erwiesen. Ein Zusammenspiel von vielen Faktoren und Turbulenzen hat die Geschäftsführung von FRENKENBÜNDTEN sehr anspruchsvoll, mit grossen Herausforderungen im operativen und strategischen Bereich, gemacht. Ein Jahr in welchem Corona nach der Öffnung der Heime auch im FRENKENBÜNDTEN in sechs heftigen Wellen ankam. Dies nachdem während der ganzen Zeit des Lockdowns bei den Bewohnern keine COVID-19 Erkrankung aufgetreten war.
Von unseren Mitarbeitenden wurde Enormes geleistet, um Erkrankungen zu verhindern. Mit grossem Aufwand wurden das Personal und die Bewohnenden regelmässig auf das Coronavirus getestet, um bei auftretenden Infektionssymptomen reagieren zu können.
Unsere Bewohnenden sind nicht auf Grund ihren COVID-Erkrankungen, sondern auf Grund ihrer anschliessenden Fragilität gestorben. Nach zwei Jahren der Pandemie war das Personal mit der Handhabung von COVID-19 Ausbrüchen vertraut. Trotzdem stellte jedes Auftreten von Infektionen für das gesamte Personal im Hause eine grosse Herausforderung dar. Mit der Unterstützung von CURAVIVA Baselland erstellten Schutzkonzepten und in Absprache mit dem Kantonsarzt konnte rasch und entschlossen gehandelt werden.

Das Geschäftsjahr 2022 zeichnete sich durch starke Fluktuationen in den Belegungszahlen aus. In den Kennzahlen ist eine Übersterblichkeit der Bewohnerschaft mit hohen Todeszahlen zu erkennen. Mit grossem Aufwand und in schneller Folge wurden die Betten wieder belegt. Auch eine hohe Anzahl von Kurzaufenthaltern im Ferienbett sind in dieser Statistik zu erkennen. Kurzzeitige Verlegungen aus den Spitälern im Sinne einer Akut- und Übergangspflege werden immer häufiger und stellen für das Personal eine grosse Herausforderung dar. Dabei handelte es sich vor allem um Patienten aus dem Akutspital oder Verlegungen durch die SPITEX, bei denen ein selbständiger Aufenthalt zu Hause nicht möglich war. Die Verweildauer für Kurzaufenthalte im Heim von ungefähr 30 Tagen bedingt einen hohen administrativen und pflegerischen Aufwand.

Infolge eines Unfalls des Heimleiters mussten seine Aufgaben kurzfristig vom Heimleitungsteam übernommen werden. Die Pflichten der Geschäftsführung wurden auf die einzelnen Bereiche aufgeteilt. Allen Beteiligten danke ich an dieser Stelle für den grossen, zusätzlichen Einsatz.
Auch im Bereich der Personalplanung kam es zu kurzfristigen, überdurchschnittlichen Personalausfällen auf Grund von Erkrankungen, zum Teil auch durch erworbene COVID-Infektionen und Unfällen, die von den Kollegen*innen kompensiert werden mussten.

Nicht zu vergessen ist der Beginn des Ukrainekrieges im Februar 2022, der unsere Weltanschauung, unser Sicherheitsverständnis und auch unser europäisches Selbstbewusstsein bis ins Innerste tief getroffen und verunsichert hat. Die damit verbundene Teuerung der Energie- und Lebenshaltungskosten schlagen sich auch in unserer Jahresrechnung nieder.

Infolge der obengenannten Faktoren weist unsere Jahresrechnung für das Jahr 2022 zum ersten Mal seit vielen Jahren einen erheblichen Verlust aus. Angesichts der Höhe des Verlustes wurde eine Analyse erstellt und entsprechende Massnahmen in die Wege geleitet.

„An kaum einem Ort ist das Essen so wichtig wie im Altersheim“. Mit diesem Satz wurde in der Ausgabe der OBZ die Arbeit des abtretenden Küchenchefs Markus Thommen als ein Mann der ersten Stunde nach 41 Jahren im FRENKENBÜNDTEN gewürdigt und sein Nachfolger Dominic Gysin eingeführt. Mit Dominic Gysin hat ein hochmotivierter junger Küchenchef den Stab von Markus Thommen übernommen.

Nach der Übernahme des Wohn- und Pflegeheims Am Weiher durch FRENKENBÜNDTEN mussten im administrativen Bereich umfassende Anpassungen vorgenommen werden. Diese waren nötig, um den Zusammenschluss für das Rechnungswesen und die Bewohneradministration rechtzeitig auf das neue Jahr 2023 vorzubereiten.

Auch für die Stiftung gab es gewichtige Veränderungen, da der bestehende Stiftungsrat im November 2021 entschieden hatte, dass ein neuer optimierter Stiftungsrat eingesetzt werden müsse. Unter der Führung von Werner Keller, Keller Unternehmungsberatung Baden-Dättwil, und mit dem Einverständnis aller Stiftergemeinden wurde dieser Auftrag umgesetzt. Am 30.05.2022 stimmte der bestehende Stiftungsrat dem neuen Stiftungsstatut und dem neu konstituierten Stiftungsrat mit 7 Mitgliedern zu. Diese wurden auf Grund ihrer fachlichen Qualifikation und nach sorgfältiger Evaluation gewählt. Sie haben ihre Aufgabe am 1. September 2022 übernommen und gleichzeitig wurden die Heimkommission und der bestehende Stiftungsrat per 31.08.2022 aufgelöst.

An der Sitzung vom 30.05.2022 stimmte der Stiftungsrat und die Gemeinden der Übernahme des Wohn- und Pflegeheims Am Weiher zu. Auf Grund von rechtlichen Vorgaben musste dieser Übernahmeprozess bis zum 30.06.2022 abgeschlossen sein. Die Stiftung Wohn- und Pflegeheim Am Weiher in Bubendorf wurde aufgelöst. Dank der fachlichen Unterstützung von Dr. iur. Daniel Petitpierre und Werner Keller, sowie dem Einverständnis der Stiftergemeinden, konnte diese Übernahme umgesetzt werden.

Dem Geschäftsbericht 2022 liegt ein konsolidierter Rechnungsabschluss zu Grunde. Aus diesem Grund sind die Zahlen vom Jahr 2021 mit den Zahlen 2022 nicht vergleichbar!

Nach der Ankündigung von Bernhard Fringeli, seine Anstellung als Heimleiter im Sommer 2023 beendigen zu wollen und seine Frühpensionierung anzutreten, wurde eine Findungskommission zur Nachfolgeregelung aus Vertretern der Stiftungsrates eingesetzt. Unter der kompetenten Leitung von Nicole von Ah-Balsiger, Keller Unternehmensberatung, konnte eine aufwendige Suche nach einem neuen Geschäftsleiter eingeleitet werden.
Nach sorgfältiger Evaluation aller Kandidat*innen wählte der Stiftungsrat am 14. Dezember 2022 einstimmig Andreas Eggimann zum neuen Geschäftsführer. Er wird seine neue Aufgabe am 1. Mai 2023 antreten. Der Stiftungsrat ist überzeugt, dass mit Andreas Eggimann ein geeigneter Nachfolger für Bernhard Fringeli gefunden werden konnte.

Schwierigkeiten, Komplikationen, Probleme
sind keine Hindernisse.
Es sind Herausforderungen

Anna Elisabeth Laufs 1983

In gewohnter Reihenfolge nun der Blick auf das Jahr 2022.

Stiftungsrat
Die Besetzung des Stiftungsrats hat sich im Jahr 2022 per 01.09. wie folgt geändert:

- Stiftungsratspräsidium, Beatrice Sulser (bisher)
- Gesellschaftspolitisches/Öffentlichkeitsarbeit, Daniel Roth (neu)
- Bewohnerschaft/Mitarbeitende/Angehörige, Frederike Wegenstein (neu)
- Pflege/Betreuung, Pia Urfer (neu)
- Finanzen, Paul Nebel (neu)
- Aktuariat, Stephanie Winkler (neu)
- Bau, Infrastruktur, Roberto Brunetti (neu)

An zwei Sitzungen hat sich der Stiftungsrat der 9 Stiftergemeinden mit den folgenden Themen befasst:

- Sitzung 166 vom 04.04.2022, ausserordentliche Sitzung, folgende Themen wurden besprochen und beschlossen:
  - Optimierung der Strategischen Führung, Leitung Werner Keller, Keller Unternehmensberatung Baden-Dättwil:
    - Organisationsreglement (neu)
    - Entschädigungsreglement (neu)
    - Wahlreglement (neu)
  - Änderung Stiftungsstatut, Beratung durch Dr. iur. Daniel Petitpierre, Waldmann Petitpierre Basel
    - Bis 30.04.2022 Rückfragen zum Stiftungsstatut (Vernehmlassung)
    - 30.05.2022 Einverständnis der Gemeinden und des Stiftungsrates
  - Stimmrechtsverteilung der Stiftergemeinden für die Wahl der zukünftigen Stiftungsräte
  - Vorgehen Findungs- und Wahlprozess neuer Stiftungsrat, Findungskommission
  - Information und Abstimmung zur Übernahme vom Wohn- und Pflegeheim Am Weiher durch FRENKENBÜNDTEN rückwirkend per 01.01.2022
  - Zeitplan:
    - Bis 30.04.2022 Rückfragen der Stiftergemeinden an das Projektteam Zusammenführung (Vernehmlassung)
    - 30.05.2023 Unterzeichnung Fusionsvertrag
    - 01.01.2022 Inkrafttreten der Neuorganisation FRENKENBÜNDTEN/Am Weiher

- Sitzung 167 vom 30.05.2022, folgende Themen wurden besprochen und beschlossen:
  - Genehmigung Jahresbericht 2021
  - Genehmigung Jahresrechnung 2021
  - Bericht Revisionsstelle, zur Kenntnisnahme
  - Information über die Abwesenheit Heimleiter, unfallbedingt, Beschluss 04.05.2022 Heimkommission das Geschäftsleitungsteam übernimmt die Aufgaben der Geschäftsleitung ad Interim (Zusammenstellung Aufteilung der Kompetenzen)
  - Erweiterung der Unterschriftsberechtigung für den Leiter Administration
  - Beschluss zum neuen Stiftungsstatut durch den Stiftungsrat und die Gemeinden
  - Beschluss zum Organisations-, Entschädigungs- und Wahlreglement
  - Wahl der neuen 7 Stiftungsräte durch die bestehenden Stiftungsräte und die Stiftergemeinden

- Fusion mit WPH Am Weiher, Vorgaben Dr. iur. Daniel Petitpierre:
  a.) Erläuterung
  b.) Feststellung der Information der Arbeitnehmer
  c.) Feststellung, dass keine Destinatäre mit Rechtsansprüchen vorhanden sind
  d.) Änderung des Zweckartikels
  e.) Fusionsbilanz und Fusionsbericht BDO
  f.) Genehmigung der Fusion und des Fusionsvertrags und den Antrag an die Stiftungsaufsicht

30.05.2022 Der Stiftungsrat hat einstimmig dieser Fusion zugestimmt
31.08.2022 offizielle Verabschiedung des bestehenden Stiftungsrates aus Gemeindevertretern
01.09.2022 Übernahme der Aufgaben durch den neuen Stiftungsrat

- Sitzung (ausserordentlich zur Einführung neuer Stiftungsrat) vom 04.08.2022, folgende Themen wurden besprochen:
  - Vorstellung der künftigen Stiftungsratsmitglieder und der Heimleitung
  - Aufgaben des Stiftungsrates, Zusammenarbeit
  - Stiftungsstatut, Organisations-, Entschädigungs- und Wahlreglement
  - Altersbetreuungs- und Pflegegesetz
  - Stiftergemeinden, Versorgerregion

- Sitzung 168 vom 28.09.2022, folgende Themen wurden besprochen:
  - Mutationen Stiftungsrat, Kenntnisnahme Rücktritt der bisherigen Stiftungsräte
  - Beschluss über die Ernennung der zeichnungsberechtigten Stiftungsräte
  - Beschluss über die Löschung der Kollektivunterschrift zu zweien, Kassier ehem. Heimkommission
  - Genehmigung folgender Reglement:
    - Zur Verwaltung der Fondrechnung
    - Über die Leistung und die Aufnahme von BewohnerInnen
    - Zum Erneuerungs- und Erweiterungsfondkonto
  - Beendigung der zeitlich beschränkten Geschäftsführung durch E. Plüss, Th. Müller, G. Frei per 01.10.2022
  - Erneuerungswahlen Vorsorgekommission Pensionskasse BL

- Sitzung 169 vom 26.10.2022, folgende Themen wurden besprochen:
  - Entschädigung für die Mitwirkenden der Interim Geschäftsführung für den entstandenen Mehraufwand
  - Budget 2023, erste Lesung
  - Informationen zur Teuerung, zu Investitionen, zur Belegung und Taxgestaltung, konsolidiertes Budget 2023 APH FRENKENBÜNDTEN WPH/Am Weiher
  - Terminplan Rekrutierung neue Geschäftsleitung, Wahl der Findungskommission

- Sitzung 170 vom 23.11.2022, folgende Themen wurden besprochen:
  - Beschluss Ausserkraftsetzung des Reglements des Stiftungsrates vom 26.04.2004, ersetzt durch das neue Organisationsreglement vom 30.05.2022
  - Budgetbeschluss
  - Aktueller Stand Fusion Am Weiher
  - Orientierung Stand Rekrutierung neue Geschäftsleitung

- Sitzung 171 vom 14.12.2022, folgende Themen wurden besprochen:
  - Bericht Rekrutierung und Wahl der neuen Geschäftsleitung durch den Stiftungsrat

- Aktueller Stand Fusion mit dem WPH Am Weiher
- Organigramm per 01.01.2023
- Rückmeldung zum Treffen mit den Gemeindevertretern der Versorgerregion APRL

Heimkommission
An sieben Sitzungen wurden, neben der Vorbereitung der Geschäfte für den Stiftungsrat, die aufgeführten Themen behandelt:

- Vorstellung der Bedarfsabklärungs- und Beratungsstelle der SPITEX Regio Liestal für die Versorgerregion Liestal
- Die Leistungsvereinbarung mit der Versorgerregion Liestal APRL, Vorbereitung
- Information zur Optimierung des Stiftungsrates, die geplante Reorganisation und Bildung einer Findungskommission
- Rückmeldung zum Palliative Care Audit, Erfüllungsgrad 91%, Zertifizierung gültig bis am 06.02.2027
- Budgetvergleich per 31.05.2022
- Information über die neue MiGeL-Verordnung des Kantons BL
- Jahresabschluss 2021
- Absenz durch Unfall mit längerer Abwesenheit Heimleiter
- Einbindung von E. Plüss als stellvertretende Heimleiterin und in die laufenden Projekte Stiftungsrat und Am Weiher
- Pensionskasse BLPK Information zum Deckungsgrad 2021 von 113,8%
- WPH Am Weiher, Vorstellung durch Paul Nebel zum Antrag für eine Übernahme Information zur geplanten Absorptionsfusion mit dem Wohn- und Pflegeheim am Weiher Bubendorf und Zustimmung der Heimkommission zur Übernahme
- Neues Stiftungsstatut, Verfahrensweg, Dr. jur. Daniel Petitpierre
- Vorbereitung der Stiftungsratssitzung vom 30.05.2022, Inhalt Wahl der neuen Stiftungsräte, Zustimmung zur Übernahme des WPH Am Weiher
- Information über die abgeschlossene Curatime Zeiterfassung
- Information über die Ratifizierung des neuen Stiftungsrates und die Absorptionsfusion des WPH am Weiher
- Information zum gemeinsamen Kooperationsvertrag der Trägerschaften SPITEX, Rotes Kreuz und den Heimen der Versorgerregion APRL
- Übergabe der Verantwortung der Heimkommission an den neuen Stiftungsrat am 31.08.2022, Planung
- 31.08.2022 offizielle Demission der Heimkommission

Bewohnerinnen und Bewohner
FRENKENBÜNDTEN wies im Jahr 2022 57‘121 Belegungstage (Vorjahr 50‘296) aus. Die folgenden Bewegungen fanden innerhalb der Bewohnerschaft statt:

- 76 Todesfälle (Vorjahr 33)
- 44 Langzeiteintritte (Vorjahr 17)
- 89 Kurzaufenthalte im „Ferienbett“ (Vorjahr 44)

Personal
FRENKENBÜNDTEN beschäftigt per 31. Dezember 2022 204 Mitarbeitende, welche 142.75 Vollzeit-Pensen bewältigen. Zusätzlich bildet FRENKENBÜNDTEN 18 Lernende, drei Nachholbildungen, zwei Dipl. Pflegefachfrau/Dipl. Pflegefachmann, mit Total 21,1 Vollzeit-Pensen aus. Sie absolvieren die folgenden Ausbildungen:

- 9 Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe)
- 4 Assistent/in Gesundheit und Soziales (AGS)
- 3 Nachholbildungen FaGe

- 2 HF-Studierende Dipl. Pflegefachfrau/Dipl. Pflegefachmann
- 1 Fachfrau Hauswirtschaft
- 3 Koch/Köchin
- 1 Unterhaltspraktiker

Budget 2023
An der Sitzung vom 23. November 2022 hat der Stiftungsrat das Budget 2023 mit folgenden Eckdaten genehmigt:

- Budgetierter Gewinn CHF 159‘656
- geplante Investitionen ca. CHF 729‘000

Jahresergebnis 2022	Rechnung:	Budget:
Gewinn/Verlust (-)	CHF -729‘544	CHF -65‘900
Abschreibungen:	CHF 1‘890‘258	CHF 1‘980‘700
Veränderung Fondskapital:	CHF -37‘275	

Zum Schluss

Auch in diesem bewegten Jahr ist es mir wichtig allen Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz in einer sehr unruhigen und anspruchsvollen Zeit zu danken. Es hat sich viel verändert und neue Herausforderungen sind auf das Personal von FRENKENBÜNDTEN und Am Weiher zugekommen, die auch im Jahr 2023 weiter bestehen werden. Ich danke im Namen des neuen Stiftungsrates allen Beteiligten für das anspruchsvolle Zusammenführen beider Institutionen und das Vertrauen und die Zuversicht, dass uns dies in konstruktiver Weise gelingen wird.

Bei Bernhard Fringeli bedanke ich mich für seine jahrelange, engagierte Leitung für das Wohlergehen unserer Institution und seinen Bewohnenden.

Mein Dank gilt auch Monika Voneschen für die beherzte Führung als abtretende Heimleiterin vom Am Weiher.

Allen ehemaligen Stiftungsräten sowie allen Mitgliedern der Heimkommission, und hier im Besonderen dem Präsidenten Thomas Gentsch, danke ich für den jahrelangen ehrenamtlichen Einsatz zu Gunsten der Institution FRENKENBÜNDTEN.

Den Bewohnenden und den Angehörigen gilt mein Dank für das entgegengebrachte Vertrauen in beide Institutionen FRENKENBÜNDTEN und Am Weiher.
Ganz besonders danke ich allen Mitarbeitenden von FRENKENBÜNDTEN und Am Weiher für ihren tatkräftigen Einsatz zu Gunsten der beiden Betriebe, dies im Wissen, dass dieser Zusammenschluss für beide Seiten eine grosse emotionale und betriebliche Herausforderung war und ist!

Vielen Dank für die überdurchschnittliche Leistung in einem sehr schwierigen Geschäftsjahr!

Liestal, den 5. April 2023

Beatrice Sulser, Stiftungsratspräsidentin